

Pressemitteilung vom 27. April 2016

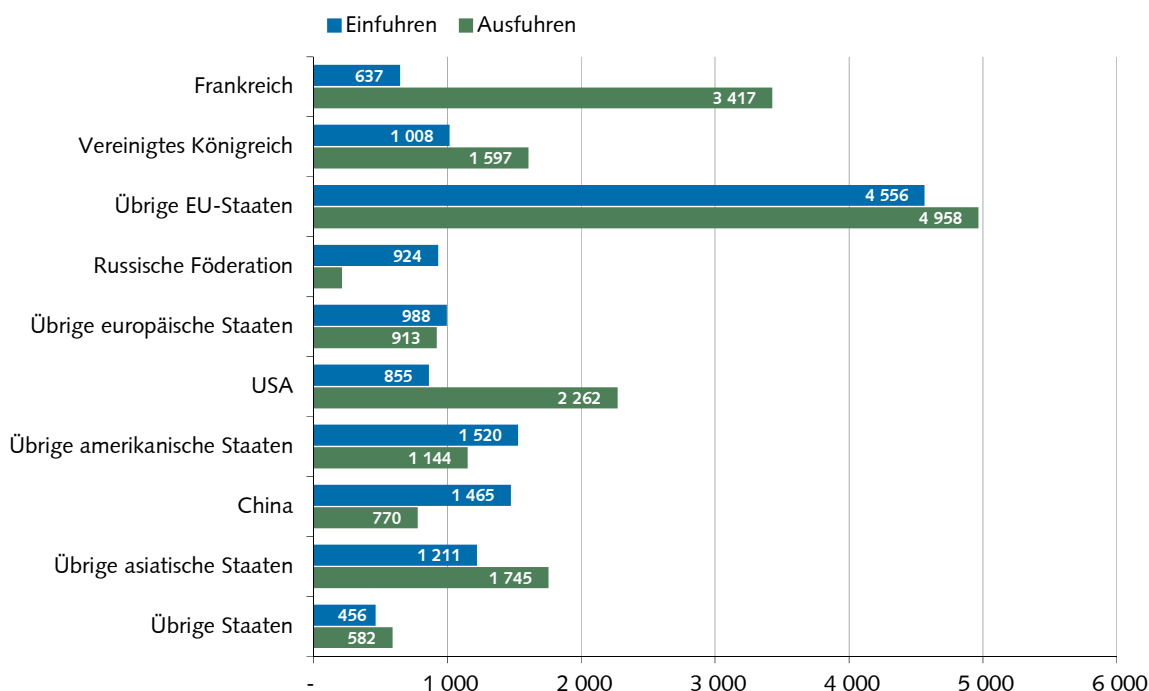
## Außenhandel in Bremen erreicht 2015 Spitzenwert

BREMEN – Die Bremer Exporte haben im Jahr 2015 mit 17,6 Milliarden Euro einen Spitzenwert erreicht. Im Vergleich zu 2014 ergab sich ein Plus von 1,5 Prozent, bislang lag das Exportvolumen nur 2012 geringfügig höher. Die Importe haben sich auf dem hohen Niveau der Vorjahre stabilisiert und erreichten 13,6 Milliarden Euro (+ 0,5 Prozent gegenüber 2014).

Die mit Abstand wichtigsten Außenhandelspartner waren die Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Rund 57 Prozent (10,0 Milliarden Euro) aller Exporte gingen in diese Länder, insbesondere nach Frankreich (3,4 Milliarden Euro) und ins Vereinigte Königreich (1,6 Milliarden Euro). Außerhalb Europas sind insbesondere die USA (2,3 Milliarden Euro) und China (0,8 Milliarden Euro) weiterhin wichtige Zielländer der Bremer Ausfuhren. Bedeutsame Veränderungen haben sich in den Exporten im Vergleich zu 2014 mit der Russischen Föderation (-43,0 Prozent), mit Frankreich (-6,8 Prozent), mit China (+16,4 Prozent) sowie mit der Türkei (+41,8 Prozent) ergeben.

Auch bei den Importen dominierten die Mitgliedstaaten der Europäischen Union mit 6,2 Milliarden Euro oder 45,5 Prozent, hierunter insbesondere das Vereinigte Königreich mit einem Aufkommen von 1,0 Milliarden Euro. Deutliche Veränderungen zu 2014 zeigten sich bei den Einfuhren aus der Russischen Föderation (-15,6 Prozent), dem Vereinigten Königreich (-5,2 Prozent), den Niederlanden (+9,9 Prozent) und den USA (+16,5 Prozent).

**Abbildung**  
**Außenhandel des Landes Bremen 2015 nach Ländern und Erdteilen**  
in Millionen Euro



Bei der Betrachtung nach Warengruppen stellten im Jahr 2015 Personenkraftwagen mit einem Volumen von 7,4 Milliarden Euro den Hauptanteil (42,3 Prozent) an den bremischen Exporten. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies ein Plus von 7,8 Prozent. Der Export von Luftfahrzeugen hat mit einem Aufkommen von 3,1 Milliarden Euro ebenfalls einen beachtlichen Anteil (17,4 Prozent) an den Exporten. Hier, wie auch bei der Ausfuhr von Wasserfahrzeugen, sind jedoch Rückgänge zu verzeichnen (-6,7 bzw. -12,4 Prozent). Demgegenüber konnten mehr Bleche aus Eisen und Stahl (+3,3 Prozent) ausgeführt werden. Die Bedeutung der Exporte der Ernährungswirtschaft ist gesunken (-2,2 Prozent). Sie belaufen sich auf insgesamt 1,9 Milliarden Euro, darunter entfallen knapp 1 Milliarde Euro auf Kaffee.

Bei der Einfuhr von Gütern der gewerblichen Wirtschaft sind Luftfahrzeuge (1,5 Milliarden Euro) sowie Mineralölzeugnisse und Fahrzeugteile (je 0,9 Milliarden Euro) aufgrund der Wirtschaftsstruktur Bremens von Bedeutung. Insbesondere die Einfuhr von Fahrzeugteilen ist 2015 stark angestiegen (+25,5 Prozent). Waren der Ernährungswirtschaft erreichten 2015 mit 3,7 Milliarden Euro einen Anteil von 27,1 Prozent am gesamten Importvolumen. Dabei ist Kaffee mit Einfuhren im Wert von 1,3 Milliarden Euro (+9,6 Prozent) eines der wichtigsten Handelsgüter.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Stefan Veith

Telefon: 0421 361-2488

E-Mail: [stefan.veith@statistik.bremen.de](mailto:stefan.veith@statistik.bremen.de)

Anlagen: 2 Tabellen

**Tabelle 1**  
**Außenhandel des Landes Bremen 2015 nach Erdteilen**

Erdteil	Einfuhren			Ausfuhren		
	Gesamtvolumen		Veränderung zu 2014	Gesamtvolumen		Veränderung zu 2014
	Mio. Euro	%		Mio. Euro	%	
Europa	8 114	59,6	-1,7	11 089	63,0	-1,0
davon						
EU-Staaten	6 202	45,5	3,3	9 972	56,7	0,4
darunter						
Frankreich	637	4,7	7,3	3 417	19,4	-6,8
Niederlande	682	5,0	9,9			
Vereinigtes Königreich	1 008	7,4	-5,2	1 597	9,1	8,1
übrige europäische Staaten	1 912	14,0	-15,0	1 116	6,3	-11,6
darunter						
Russische Föderation	924	6,8	-15,6	204	1,2	-43,0
Türkei	356	2,6	27,2	435	2,5	41,8
Afrika	398	2,9	3,9	292	1,7	15,3
Amerika	2 375	17,4	6,5	3 406	19,4	14,5
darunter USA	855	6,3	16,5	2 262	12,9	-4,5
Asien	2 677	19,7	2,5	2 515	14,3	-4,7
darunter China	1 465	10,8	4,8	770	4,4	16,4
Australien, Ozeanien und Sonstige	58	0,4	-26,2	290	1,6	-27,5
Zusammen	13 621	100	0,5	17 592	100	1,5

Quelle: Statistisches Landesamt Bremen

**Tabelle 2**  
**Außenhandel des Landes Bremen 2015 nach Warengruppen**

Warengruppen	Einfuhren			Ausfuhren		
	Handelsvolumen		Veränderung zu 2014	Handelsvolumen		Veränderung zu 2014
	Mio. Euro	%		Mio. Euro	%	
Ernährungswirtschaft	3 691	27,1	-0,4	1 903	10,8	-2,2
darunter						
Fische und Krebstiere, Weichtiere	802	5,9	4,0	356	2,0	2,0
Kaffee	1 313	9,6	9,6	976	5,5	-2,5
Gewerbliche Wirtschaft	9 505	69,8	1,1	15 508	88,2	1,9
darunter						
Mineralölzeugnisse	928	6,8	-0,4	62	0,4	-54,7
Blech aus Eisen oder Stahl	125	0,9	4,8	1 210	6,9	3,3
Wasserfahrzeuge	18	0,1	-49,2	574	3,3	-12,4
Luftfahrzeuge	1 491	10,9	2,3	3 056	17,4	-6,7
Fahrzeugteile <sup>1)</sup>	855	6,3	25,5	262	1,5	1,6
Personenkraftwagen <sup>2)</sup>	59	0,4	-72,8	7 434	42,3	7,8
Sonstiges	425	3,1	-5,0	180	1,0	6,5
Zusammen	13 621	100	0,5	17 592	100	1,5

1) Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile/Zubehör. 2) Einschl. Wohnmobilen.

Quelle: Statistisches Landesamt Bremen